

## Winterrunde 2009/2010

### +++ 4. Spieltag Herren 40+ | 20. Februar 2010 +++

Dr. Frank Käßner und Christoph Jantschke hatten es am 4. Spieltag der Winterrunde mit Einheit Spremberg zu tun. Die Cottbuser fuhren einen souveränen 3:0-Sieg ein. Im ersten Einzel bezwang Jantschi seinen Gegner Detlef Pusch mit 6:0, 6:1. Franky hatte an Zwei ein schönes, spannendes Einzel gegen Thomas Fleischer, gewann aber ungefährdet mit 6:4, 6:4. So war das Match nach den Einzeln schon für den TC Cottbus klar. Die vier selben Protagonisten traten dann auch im Doppel an. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Match bei dem die Cottbuser aber öfter das bessere Ende für sich hatten... Besonders ganz am Schluss. Das Doppel wurde 6:4, 6:3 gewonnen. Die Gesamtbilanz der Herren 40 + schlägt nun mit 3:1 gewonnenen Partien zu Buche. Am 13. März diesen Jahres folgt dann das nächste Match in Gallinchen gegen Eisenhüttenstadt.

### +++ Spieltag Mixed Ü 40 in Gallinchen gegen Sielow 06. Februar 2010 +++

Für den TCC traten an: Antje Klötzer und Christoph Jantschke. Eine Traumpaarung – wie sich noch herausstellen sollte! Gegner waren Kerstin Ruschenski und Altmeister Erhard Wolf. Erhard begann wie die Feuerwehr. Gleich ein Break zuerst, die eigenen Aufschlagsspiele todsicher. Aus Jantschis Sicht gleich ein 3:6. Der dachte sich nun den Spieß umzudrehen aber bis 5:5 war alles ausgeglichen. Dann konnte Christoph doch zum 7:5 davon ziehen. Dritter Satz. Erhard – immerhin knapp 20 Jahre älter – musste nun doch langsam dem hohen Tempo Tribut zollen. Chrissi gelang ein frühes Break, und er schaukelte den Dritten recht sicher zum 6:3 nach Hause. Großer Respekt Erhard!!! Da können sich unsere „Jungs“ bei den Bezis warm anziehen... Aber nun zu unserem Joker Antje (wo war die denn die vielen, letzten Jahre ?? Leider nicht beim Tennis... Ich sage nur Naturtalent!!!) Im Einzel gegen Kerstin musste sie sich der größeren Routine noch zum 4:6 und 2:6 beugen. Aber es gab ja noch das entscheidende Mixed. Der erste Satz war kurz: 0:6. Man begann zu flachsen... wir gratulieren, ist ja eh nichts mehr zu holen, wir können ganz befreit aufspielen und so weiter... Auf einmal aber 3:3. Erhard serviert – BREAK – oho! Antje gewinnt das erste Mal ihr Service. Wieder Break bei Kerstin zum 6:3 im zweiten Satz. Eine Sensation bahnt sich an... denn im dritten Satz Kampf auf Augenhöhe bis zum Tie-Break. Chrissi macht den ersten Punkt... Dann erst mal keinen mehr. 1:5, 2:6, vorbei??? Nicht mit Antje. Die dreht jetzt auf, ja fast durch, rennt, kämpft und und und... 6:6. Jetzt auf einmal zittern den Sielowern die Knie. Zu Recht mit 8:6 gewinnen die TCCer den Tie-Break, das Match und die ganze Partie! So muss ein Winter-Tennis-Samstag sein und nicht anders!!!

### +++ 5. Spieltag der Herren | 19. Dezember 2009 +++

Die Berliner von Spandau II traten zum Spiel nicht an! Somit beendet der TCC die Winterrunde 2009/2010 bereits in 2009 mit einer Bilanz von 3:2. Das bedeutet trotz noch ausstehender Berliner Paarungen Platz 3. Das ist die beste Platzierung einer Cottbuser Herrenmannschaft überregional seit über 20 Jahren!!!

### +++ Heimspieltag Sportpark Cottbus | 12. Dezember 2009 +++

Unser Bambini I Team konnte das Punktspiel gegen Dahme Spreewald knapp für sich entscheiden. Nachdem Valerko an Nr.1 sein Spiel verloren hatte, konnte Jan Luca mit einer guten spielerischen und kämpferischen Leistung verdient zum 1:1

ausgleichen. Das Doppel musste demnach die Entscheidung bringen. Nach verlorenem 1. Satz gelang es unseren Jungs die Partie noch zu drehen. Im Champions-Tiebreak im 3. Satz hatten Valerko und Jan Luca die besseren Nerven und auch etwas Glück, so dass dieser am Ende mit 10:6 für uns ausging. Damit stand das 2:1 für uns fest.

Unsere Bambini II mit Richie, Willi und Frieder mussten gegen den TC Lindenau leider eine klare Niederlage einstecken. Insgesamt war man dem Gegner doch deutlich unterlegen, nur Richie konnte im Einzel phasenweise mit seinem Gegner mithalten.

Das Mixed Ü40 Punktspiel ging mit 2:1 an Vetschau. Jürgen Oecknick holte nach zähem Kampf mit einem 7:5 und 6:1 gegen Daniel Ruthke den ersten Punkt für den TCC. Im zweiten Einzel leistete Christine Lehmann ordentlich Gegenwehr gegen die spielstarke Sabine Kleindienst, musste sich am Ende dennoch mit 3:6 und 2:6 geschlagen geben. Das Doppel konnte aus Zeitgründen nicht mehr zu Ende gespielt werden, so reichte den Vetschauern ein 6:3 im ersten Satz zum Gesamtsieg.

Unsere Herren 60 haben ihr Heimspiel am Abend gegen den Zehlendorfer TuS mit 5:1 klar gewonnen.

#### **+++ Herren | 05.12.2009 +++**

Auch im 4. Punktspiel der 1. Herren entschieden erneut nur einige wenige Spiele über Sieg und Niederlage. Diesmal konnten unsere Gegner nach Punkt- und Satzgleichstand (3:3/7:7) mit 3 Spielen Vorsprung (65:62) die Partie für sich entscheiden. Bester Spieler des Tages mit 100%iger Erfolgsquote war Mathias Krakow. Unseren zweiten Einzelpunkt holte unsere Nr. 4 "Sledge" mit einem souveränen Zweisatzsieg (6:4/6:0) und das, obwohl sein Gegner über die gesamte Spielzeit psychologisch betreut worden war und ständig neue Tipps erhielt. Ihm gelang es trotz allem nicht gegen den Routinier des TCC etwas auszurichten. Jan spielte nach Anfangsschwierigkeiten gegen Ron Heise einen sehr guten zweiten Satz musste dann allerdings leider im 3. Satz abreißen lassen. Unsere Nr. 1 (Stefan Saretz) erwischte diesmal einen rabenschwarzen Tag, an dem ihm jegliche körperliche und geistige Frische fehlte. So konnte er weder im Einzel einem zudem recht stark spielenden Gegner die notwendige Gegenwehr entgegenbringen und auch im Doppel an der Seite von "Sledge" lief es nicht wie gewohnt. Viele unnötige Fehler steckten auch seinen Doppelpartner an, so dass beide weit unter Normalform agierten. Den dritten Punkt für uns holte das Duo Pirnack/Krakow im 2. Doppel. Mit einem Zweisatzsieg in diesem Doppel wäre der Gesamtsieg noch möglich gewesen. Schade, insgesamt wurden sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln einige Punkte liegen gelassen und verhinderten damit den 3. Sieg im 4. Punktspiel. Fazit: Trotz vieler Unzulänglichkeiten konnten wir das Spiel bis zum Schluss spannend gestalten, was durchaus das vorhandene Potenzial des Teams zeigt. Einen versöhnlichen Saisonabschluss der Winterrunde erhoffen wir uns dann mit einem Heimsieg gegen den TSV Spandau am 19.12. um 17 Uhr in Gallinchen.

#### **+++ Damen 2 | 05.12.2009 +++**

Für die 2. Damenmannschaft trat wieder das Traumduo Sandra Abt und Jana Ortel an. Gegner war diesmal 1861 Forst, vertreten durch Kristin Starick und Kathrin Noack. Da zunächst nur ein Platz zur Verfügung stand, entschied man zuerst das Doppel zu spielen um später die Einzel parallel spielen zu können. Das Doppel

dauerte nicht einmal eine Stunde und ging mit 6:1 und 6:3 klar an den TCC. Jana begann zunächst mit ihrem Einzel gegen Kathrin, der erste Satz verlief recht ausgeglichen und ging schließlich mit 6:3 an Jana. Im zweiten Satz kam es doch zu einem 0:3 Rückstand, die Gegnerin schien sich an den schnellen Hallenbelag gewöhnt zu haben und der zweite Satz ging somit 6:2 an sie. Jana wirkte etwas demotiviert und müde, kämpfte sich jedoch mit einem besseren Aufschlagspiel durch den dritten Satz und konnte diesen 6:3 für sich entscheiden. Mittlerweile war auch Abtis Einzel schon gespielt bzw. vorbei. Nach einem engen 7:6 für Abti im ersten Satz, musste die Gegnerin leider wegen Verletzung das Match abbrechen. Endstand somit: 3:0!

### **+++ Herren 40+ | 05.12.2009 | 3. Spieltag +++**

Die Senior Allstars (Dr. Frank Käßner, Heiko Weber und Christoph Jantschke) reisten zum Spiel an unserer Trainingswirkungsstätte in Peitz an. Man konnte davon ausgehen, dass unsere Gastgeber und wir JEDEN Quadratcentimeter der Peitzer Halle kennen. Das breite Spielerpotenzial der Peitzer Mannschaft und unsere eigene Stärke versprachen ein TOP-Spiel! Umso ärgerlicher dann für Jantschi an eins, dass Gegner Ralf Lehmann in totaler Unlust agierte und es somit zu überhaupt keinem Match an sich kam. 6:0, 6:1 nach ca. 30 Minuten... Dafür hatte Franky an zwei ordentliche Spielfreude. Ein toll kämpfender und spielender Ulf Lademann auf Peitzer Seite kam von 0:6, 0:3 noch auf 5:5 im zweiten Satz heran, ehe Frank den Sack zum 7:5 zumachte. Damit war das Doppel nicht mehr entscheidend. Es kamen noch andere Spieler zum Einsatz. Bei Peitz Andy Schmidt und Sylvio Hoba – für uns spielten Heiko und Christoph. Das war Christophs Glück, denn ein gut aufgelegter Heiko, läuferisch voll auf der Höhe und am Netz alles verwandelnd zog Chrissi zum 6:1 und 6:1 Erfolg mit!!! Endstand damit 3:0 für den TCC!

### **+++ 29.11.2009 | 3. Spieltag der 1. Herren / Verbandsliga +++**

Sonntag, 18.00 Uhr, Havellandhalle, zu Gast beim VfK Berlin:

Nach 5-stündiger Spielzeit mussten sich unsere Jungs leider sehr knapp mit 2:4 Punkten, 7:8 Sätzen und 67:68 Spielen geschlagen geben. Drei enge Dreisatzniederlagen in den Einzeln und zudem noch eine unglückliche Niederlage im zweiten Doppel nach einigen vergebenen Chancen! Man muss jedoch auch sagen, dass gegen die Aufschlaghärte der Nummer 1 des Gegners kaum ein Kraut gewachsen war. Zurecht lautet dessen Spitzname Toni Tornado :)

*Einzel:*

Stefan Saretz vs. Hamie 'Toni' Pedjman 2:6/6:3/4:6

Jan Pirnack vs. Axel Ritter 6:3/6:3

Mathias Krakow vs. Gunnar Hoppe 6:1/3:6/4:6

Sven Kunzmann vs. Hakan Karahan 6:4/2:6/3:6

*Doppel:*

Pirnack/Krakow vs. Ritter/Hoppe 6:4/6:2

Saretz/Kunzmann vs. Pedjman/Karahan 3:6/4:6

[>>Hier mal der Bericht aus der Sicht des Gegners](#)

### **+++ Junioren | 28.11.2009 +++**

Die Junioren haben am Samstag ihr Heimspiel gegen die Turngemeinde 1848 Berlin am Ende mit 2:4 verloren. Jan gewann sein Einzel an 1 glatt mit 6:0 6:0 und hat auch im Doppel mit Dennis Klötzer den zweiten Punkt für den TCC geholt.

### **+++ Abschluss des 1. Spieltages der 1. Herren in der Verbandsliga II in Rehberge +++**

Die Jungs vom TCC reisten am 20.11.09 abends zu 20:00 Uhr nach Berlin zum BSC Rehberge, um ihr Match vom ersten Spieltag zu komplettieren und auf sportliche Art auch zu gewinnen. Wir wussten, wenn wir gewinnen wollen, und das wollten wir ja, ist alles schnell vorbei. Wir mussten ja beide Doppel mit insgesamt fünf Spielen vor gewinnen. Das hieß, ein Doppel macht zwei Games das andere höchstens drei. So kam es auch. Krake und Jan waren nach einer halben Stunde einschlagen nach ca. 10 Minuten fertig. 6:3 im Zweiten. Stefan und Christoph führten 4:3 im Zweiten, mussten so 6:4 oder 7:5 siegen. Gleich das Break zum 5:3. Stefan serviert – das muss reichen... Wieder Break !!! Die Nerven... Berlin serviert bis 40:30... Wars das für Rehberge ??? Nein – Senioren-Slice von Jantschi – Einstand. Dann macht Stefan den Punkt – Matchball. Chrissi wiederum mit Rückhandslice aber diesmal parieren sie, beide Berliner am Netz... Nervenflattern... Jantschi wieder Rückhandslice aber diesmal veredelt durch die Netzkante über beide Berliner Schläger ins Feld! Riesen-Jubel wegen 6:4. Absolutes Minimalprogramm. Das ist eine tolle Combo vom TCC. Einfach Klasse! 3:3 Match-Points, 7:7 Sätze und 62:61 Games. Nun haben wir bereits das zweite Match am Stück gewonnen. TCC olé !!!

### **+++ Heimspieltag Sportpark Cottbus | 14. November 2009 +++**

Mathias Krakow und Jana Ortel holten am Vormittag als U40-Mixed gegen den TC Finsterwalde die ersten 3 Punkte des Tages für den TCC. Krake gewann sein Einzel mit 6:3/6:3 und Jana gelang ein 6:0/6:0. Das Doppel ging 6:4/6:2 aus.

Parallel konnten die Herren 40+ das zweite Punktspiel gegen Blau-Weiß Forst mit 2:1 gewinnen. Tendenz in der Tabelle jetzt nach OBEN !! Christoph (Jantschi) mit 7:5 und 6:3 gegen Martin Raddy und ein starker Dr. Frank Käßner 2:6, 6:4, 7:5 gegen den Altmeister Jürgen Sabellek machten schon nach den Einzeln alles klar. Unser Präsident verstärkte das Doppel aber vielleicht war bei Franky die Luft dann etwas raus ... (?) 1:6, 1:6. Das Ergebnis des Doppels unwichtig. Es war einfach ein schönes Punktspiel! Weitere Teilnehmer dringend erbeten...

Weiter ging es mit der 1. Damenmannschaft. Diesmal traten Anika Daubitz und Luisa Ruschenski an. Gegner war der Luckenwalder TC. Anika gewann ihr Einzel mit 6:3 und 6:2, Luisa verlor leider mit 3:6 und 6:7. Das Doppel musste aus Zeitproblemen beim Stand von 6:3 und 3:2 im zweiten Satz abgebrochen werden. Somit hieß es 2:1 für den TCC.

Auch die Bambinis 2 waren erfolgreich. Richie Kleiber und Willi Weber gewannen ihr Doppel im Tie-Break 6:3/4:6/10:6. Zuvor verlor Richie sein Einzel 2:6/1:6, Willi gewann jedoch deutlich mit 6:2/6:0.

Der Tag war aber noch nicht zu Ende. Um 17 Uhr stand der 2. Punktspieltag der 1. Herren in der Verbandsliga II an. Der Abend sollte lang und spannend werden. Wer am 14. November nicht im Cottbuser Sportpark unter dem Publikum weilte, hat leider echt was verpasst.

Eine Cottbuser Herrenmannschaft, die es in dieser sportlichen und menschlichen Geschlossenheit schon sehr lange beim TCC nicht mehr gegeben hat. Eine echte Klasse-Mannschaft. Als Führungsspieler, und das ist besonders toll, kristallisieren sich dabei unsere jungen Spieler wie Jan Pirnack und Mathias Krakow heraus, die mit ihren TOP-Leistungen den Rest der Truppe mitreißen. Dazu noch einen Sledge

(Sven Kunzmann), da kann nicht mehr viel schief gehen. Gegen Jans Ex-Mannschaft Schwarz Gold Berlin (Hohenschönhausen) war Jan (an Stelle zwei) natürlich besonders motiviert und spielte prompt eines seiner besten Einzel überhaupt. Er überrannte nach noch etwas Gegenwehr im ersten Satz bis 2:4 seinen Gegner förmlich und holte zehn Spiele in Folge. 6:4, 6:0. Nervlich unantastbar legte Jan gleich erstmal ordentlich vor. Auf dem Nachbarplatz tummelte sich derweil unsere Nummer vier, Sledge. Der braucht sich nicht einschlagen – nein – es gibt ja einen ersten Satz. Zum Ende des ersten Satzes merkte man dann auch, dass der „alte Fuchs“ sich seinen Gegner ausgeschaut hatte. Die Siegesgewißheit stand auf seiner Stirn geschrieben. 2:6, 6:1, 6:4 eine wahrhaft REIFE Leistung und 2:0 für den TC!!! Die Eins, unser Schwietzi, gab einen Punkt ab 1:6, 1:6. Krake an drei, dieses Jahr unser Mister 100 % und total cool, wie seiner Zeit nur Björn Borg spielte gegen einen talentierten starken 15-jährigen Burschen und erhöhte mit 6:4, 6:3 auf 3:1 nach den Einzel. Das zweite Doppel der Altinternationalen mit Sledge und Christoph hatte lediglich im zweiten Satz bei 3:1 und Svens Service eine Chance den wichtigen Satz zu holen, um Sledges abgegebenen Satz aus dem Einzel auszugleichen. Aber es klappte nicht. 2:6, 4:6 und nur noch 3:2 für Cottbus. Jan und Krake lagen auch 4:6 hinten. Aber dann kam wieder Jans große Stunde. Er steigerte sich von Schlag zu Schlag und so konnte sich Mathias auch aufrichten. 6:4 im Zweiten. Jetzt stand es nach Matchspielen 55:56 aus Cottbuser Sicht. Der dritte Satz musste also gewonnen werden. Das taten unsere Jungs - aber wie... Über 5:3, 6:5 auf einmal im Tiebreak 5:6 - Matchball Berlin. Jedoch dann kam Krake mit zwei Aufschlagwinnern und gleich den ersten Matchball im Sack – 8:6. Das war nichts für schwache Nerven !!! 4:2-Sieg für den TC olé! Das hat Laune gemacht!

### +++ Damen I | 31. Oktober 2009 +++

Das erste Punktspiel der ersten Damenmannschaft verlief überaus erfolgreich. Nadine Udich und Nicole Engelmann besiegten den SV Großräschen souverän mit 3:0.

Einzel: Nadine 6:0/6:1; Nicole 6:0/6:0 | Doppel: 6:0/6:2

Weiter so!

### +++ Herren | 31. Oktober 2009 +++

Am 31. Oktober war es endlich soweit. Die Herren starteten mit Schwietzis Tourbus zum ersten Verbandsliga Winterrundenmatch beim BSC Rehberge. Wir spielten in einer Zweifeldtraglufthalle auf Sand.

Die Einzel liefen wie folgt:

Stephan Schwietzer 0:6 2:6; Jan Pirnack 2:6 4:6

Mathias Krakow 6:2 4:6 6:3; Christoph Jantschke 4:6 6:1 4:6

Nachdem Krake gegen 22:45 Uhr den Matchball klar machte, und wir auf einmal immer noch im Rennen waren, stellten wir die Doppel straff auf. Der BSC schien sich schon so sicher zu sein, dass Eins und Zwei sich schon ins Nachtleben zurückzogen...

Die Berliner Doppelspieler waren allesamt ziemlich klein im Gegensatz zu uns. Also hieß es nach vorn und mit Druck spielen. Das klappt auch, bis jetzt ganz gut:

Pirnack/Krakow 6:4 4:2; Saretz/Jantschke 6:2, 4:3

Leider ging dann um 24:00 Uhr das Licht aus. Und wir waren gegen 3:15 Uhr morgens wieder in Cottbus. Wir haben noch alle Chancen. Am 20.11.09 wird zu Ende gesiegt...

### +++ Damen II | 17. Oktober 2009 +++

Am 17. Oktober fand auch das erste Punktspiel der Damen II gegen den TC Lindenau statt. Sandra Abt gewann klar mit 6:2 und 6:1 gegen Yvonne Linack. Das zweite Einzel zwischen Jana Ortel und Ines Müller verlief dagegen recht ausgeglichen. Beim Stand von 3:4 im ersten Satz verletzte sich Jana am Knie und konnte nach einer kurzen Pause und Kühlung jedoch weiterspielen. Trotz Schmerzen gewann sie noch 6:4 und 6:2. Nach einem souveränen Start ins Doppel führten aber Ungenauigkeiten und Fehler nur zu einem 6:3 im ersten Satz. Obwohl man auch im zweiten Satz anfangs noch führte, wurde der Kampf härter, die Schmerzen wurden stärker und der Gegner kam immer wieder heran. Leider konnte man beim 5:4 mit eigenem Aufschlag den Matchgewinn nicht klar machen. So geschah es, dass man 3 Spiele in Folge abgab und 5:7 verlor. Der Gegner war dadurch aufgebaut, bekam mit das Jana absolut keine schnellen Bewegungen mehr durch die Schwellung am Knie machen konnte und es gelang ihm vor allem durch kurze Bälle zu punkten. Nach dem 0:3 entschieden sich die Cottbuser zur Aufgabe, da Jana absolut nicht mehr laufen konnte und man nach dem Zwischenstand der Einzel ja eigentlich schon gewonnen hatte. So hieß es dann nach 3,5 h 2:1 für den TCC. Olé!

### +++ Herren 40+ | 17. Oktober 2009 +++

Am 17. Oktober 09 gab es auch den Startschuß der Herren 40+. Nach knallharter Trainingswoche und etlichen Taktikbesprechungen hatten sich Dr. Frank Käßner und Christoph Jantschke gegen Bad Saarow viel vorgenommen...vorerst noch zu viel...: Im ersten Einzel trat Christoph gegen den für ihn unbekanntes Jörg Liesicki an. Dieser sorgte immerhin bei den Brandenburger Nord-Süd Meisterschaften bei den Herren 30 + für einigen spielerischen Wirbel (fast ausschließlich Halbvolleys) ohne jedoch dort ins Halbfinale einzuziehen zu können. Aber auch bei Christoph war er am ersten Punktspieltag in Gallinchen nicht an der richtigen Adresse. Der Cottbuser siegte deutlich mit 6:1, 6:2. Dr. Käßner hatte es im zweiten Match mit Aufschlag-Monster Hartmut Gralow (Vater von Henry Gralow vom LTTC Rot-Weiß Berlin) zu tun. Da hilft Taktik nicht viel... denn leider kam auch Franks eigener Aufschlag nicht immer optimal. So ging der erste Satz mit 1:6 weg. Im zweiten steigerte sich Frank. Es wurde hauteng aber das entscheidende Break gelang wiederum dem Mann vom Scharmützelsee zum 6:4. So musste das Doppel entscheiden. Die Nerven, zum Zerreißen gespannt, hielten im ersten Satz bei den Cottbusern besser. Er endete 7:5. Im zweiten führte man bereits 4:3 und 40:0 bei Service Bad Saarow. Aber es sollte noch nicht reichen. Ab da zeigte die Formkurve aber leider nur noch nach unten... 4:6. Der entscheidende 3. Satz wurde im Tie-Break entschieden (5:7). So ging das erste Match der Cottbuser mit 1:2 verloren. Nun heißt es hoffen, dass auch Bad Saarow noch Federn lässt. Dann ist der Titel noch drin. Noch wichtiger: Es hat verdammt viel Spaß gemacht!

### +++ 40+ Mixed | 10. Oktober 2009 +++

Am 10. Oktober 09 eröffneten Petra Schomann und Christoph Jantschke für den TCC die Winterrundenspiele 2009/2010 in der Mixed-Konkurrenz 40+ in Lübben. Dort ging es gegen die beiden Lübbener Antje und Dirk Rampenthal. Petra ließ ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance und siegte 6:0, 6:0. Christoph musste zumindest im ersten Satz erstmal den Widerstand des kampfstarken Gegners aus dem Spreewald brechen. Aber nach 7:5 wurde es dann doch deutlicher. Im zweiten ließ der Cottbuser nichts mehr anbrennen und gewann diesen mit 6:0. Nach dem 2:0-Zwischenstand nach den Einzeln spielten die Cottbuser noch gut gelaunt Mixed mit super-schönen Ballwechseln. Nach dem 6:2, 6:3 war der erste klare Sieg an einem

schönen Tennistag für den TC eingefahren!

## **Aktuelle Ergebnisse**

### **Herren**

(Verbandsliga II)

### **Herren 60**

(Meisterschaftsklasse)

### **Juniorinnen**

(Verbandsoberrliga)

### **Junioren**

(Verbandsliga I)